



ALTE LEIPZIGER



HALLESCHE

Herzlich willkommen!

Presse-Frühstück

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern

Oberursel, 6. April 2017

Dr. Walter Botermann, Vorstandsvorsitzender





Geschäftsjahr 2016

AL-Leben: Weiterhin erfolgreiche Neugeschäfts- und Beitragsentwicklung sowie Zuführungen zu den Eigenmitteln und Reserven

HALLESCHE: Neugeschäft kräftig gewachsen, Beiträge auf Rekordniveau – hoher Rohüberschuss verstärkt die Kundenreserven

Konzern: Durch Eigenkapitalzuführungen die aktuell bereits hohe Finanzstabilität des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns weiter ausgebaut



Erfolg durch ausgezeichnete Produkte

AL_RENTE-Flex: Neues Rentenversicherungsprodukt für veränderte Marktbedingungen – Kunde kann den Mix aus klassischer Rente und Fondsrente selbst bestimmen – Auszeichnung durch Institut für Vorsorge und Finanzplanung

Berufsunfähigkeitsversicherung: Marktanteil von 7,5 % - ALTE LEIPZIGER beliebtester Versicherer aus Vermittlersicht (Quelle: AssCompact 3/2017)

Zahnvorsorge DENT: Pakete oder Einzeltarife im Online-Abschluss

HALLESCHE.Kolumbus: Auslandsreise-Krankenversicherung einfach online abschließen



	AL-Leben ¹	HALLESCHE ²	AL-Sach
Ohne Volatility Adjustment	289%	677%	260%
<i>Nachrichtlich: Mit Volatility Adjustment (VA)</i>	333%	693%	--
<i>Nachrichtlich: Mit Rückstellungs- transitional und ohne VA</i>	515%	1.173%	--
<i>Nachrichtlich: Mit Rückstellungs- transitional und mit VA</i>	570%	1.193%	--

Solvency II-Anforderungen trotz Niedrigzins auch ohne Volatility Adjustment (VA) oder Übergangsmaßnahmen für alle Gesellschaften erfüllt

Credit Risk Adjustment = -10 BP/ VA 13BP (sofern angesetzt)/ 10jähriger Swapsatz = 0,64%

¹⁾BSM Version 3.0

²⁾INBV Tool s017



ALTE LEIPZIGER



HALLESCHER

ALTE LEIPZIGER

Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

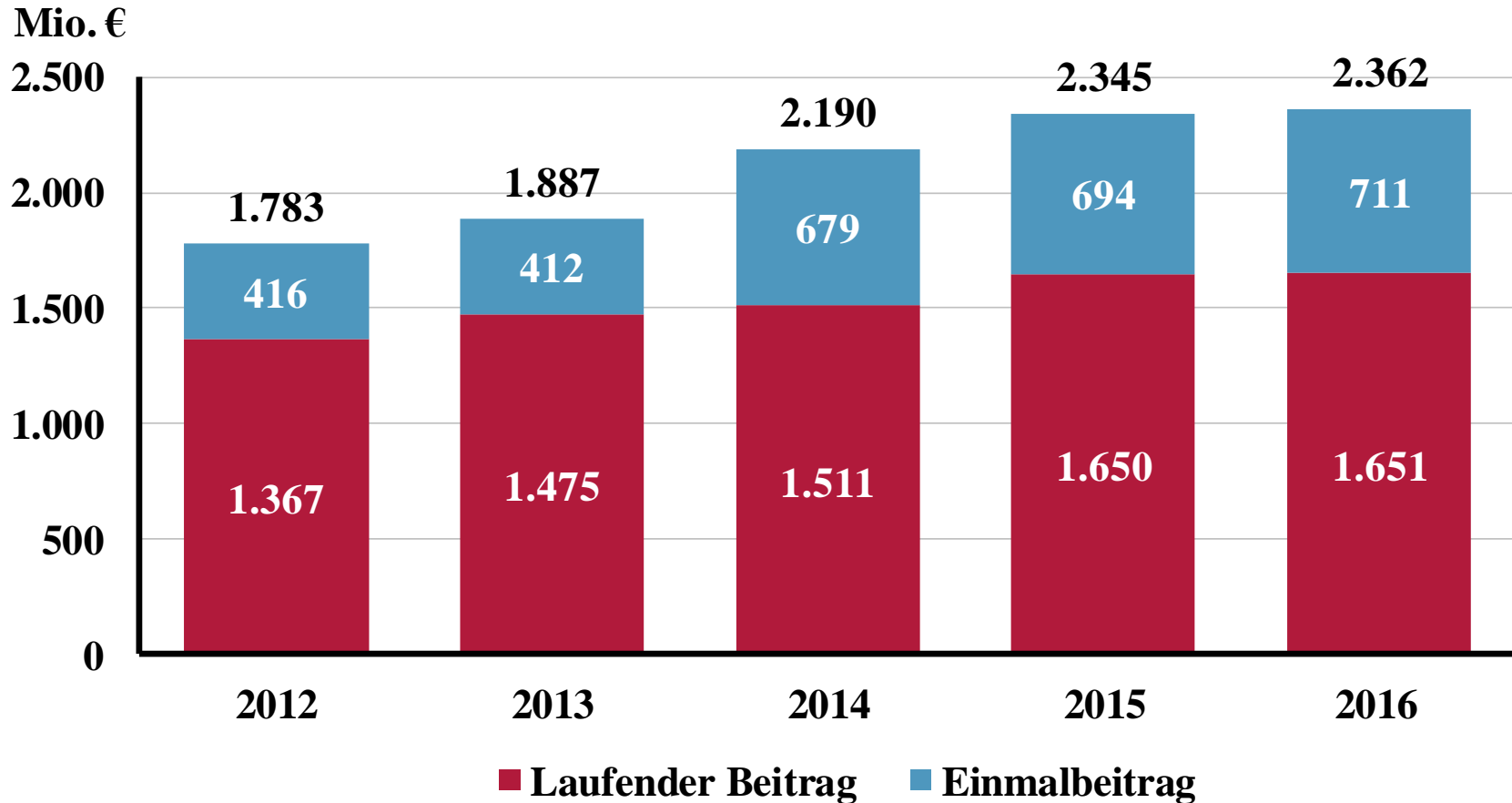




- **Beitragseinnahmen mit rund 2,4 Mrd. € über dem guten Vorjahresergebnis**
- **Neugeschäft mit 921 Mio. € über dem sehr hohen Vorjahresniveau – deutliche Steigerung bei fondsgebundenen Versicherungen (ALfonds)**
- **Zinszusatzreserve aufgrund des anhaltenden Niedrigzinsniveaus um 398 Mio. € auf mehr als 1,1 Mrd. € gestiegen**
- **Eigenkapital trotz Aufwand für die Zinszusatzreserve um 44 Mio. € auf 844 Mio. € erhöht**
- **AL-Leben einer der Versicherer, die die Solvency II-Anforderungen ohne Volatility Adjustment und Transitionals erfüllen**

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Gebuchte Bruttobeiträge

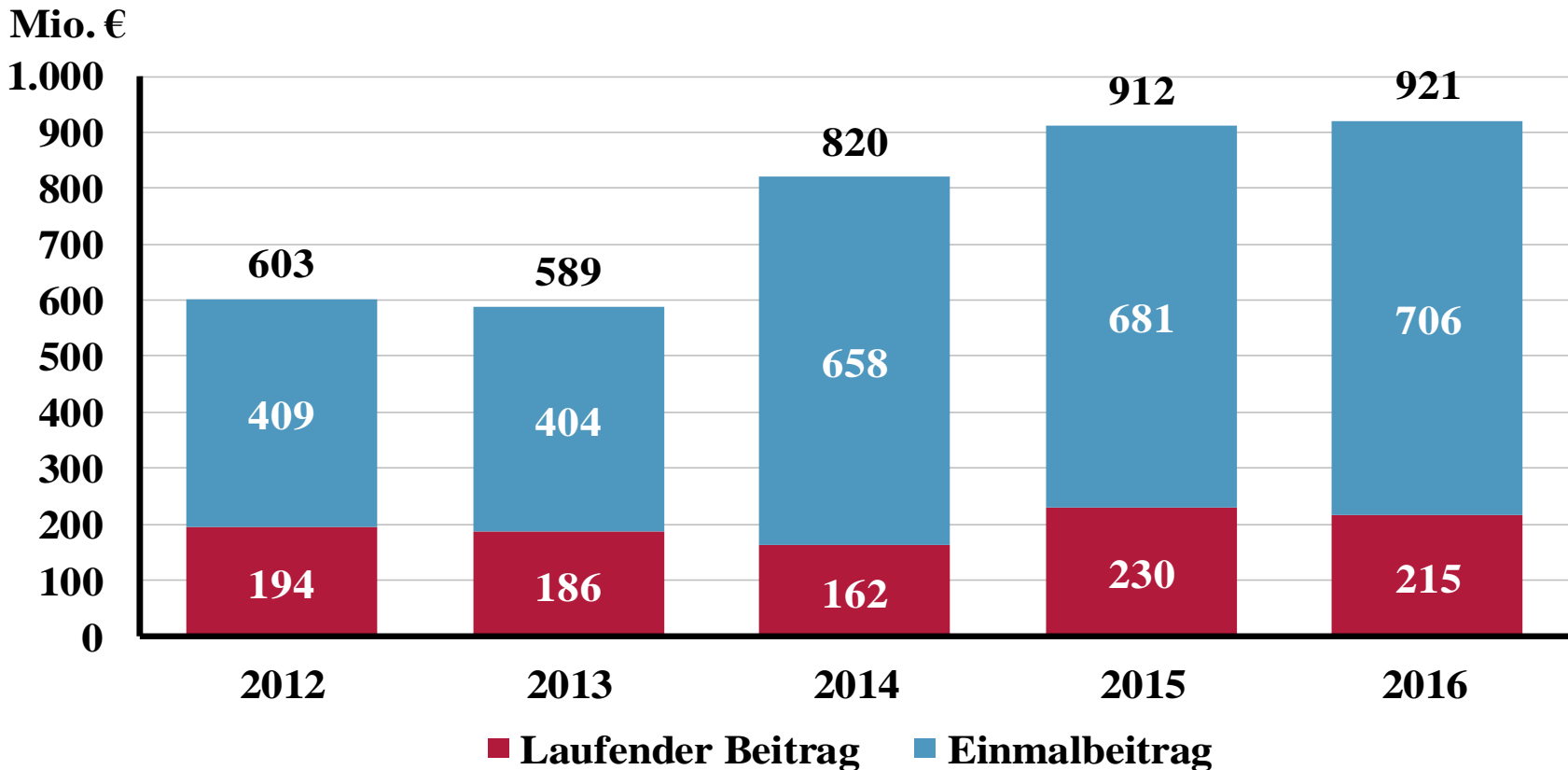


Beitragseinnahmen AL-Leben über dem Vorjahr (+0,7 %, Branche: -1,5 %)

Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Neugeschäftsbeiträge gesamt

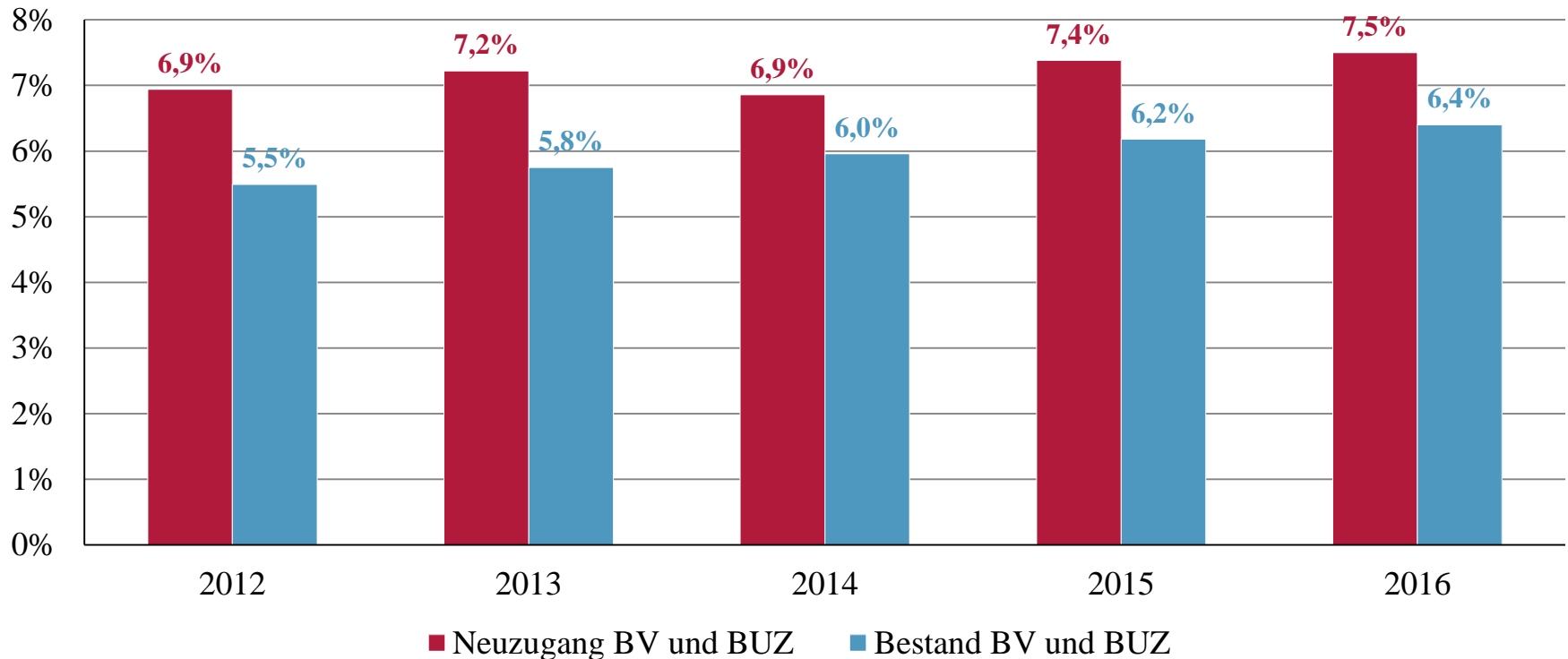


Neugeschäft mit 921 Mio. € über dem sehr hohen Vorjahresniveau

Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

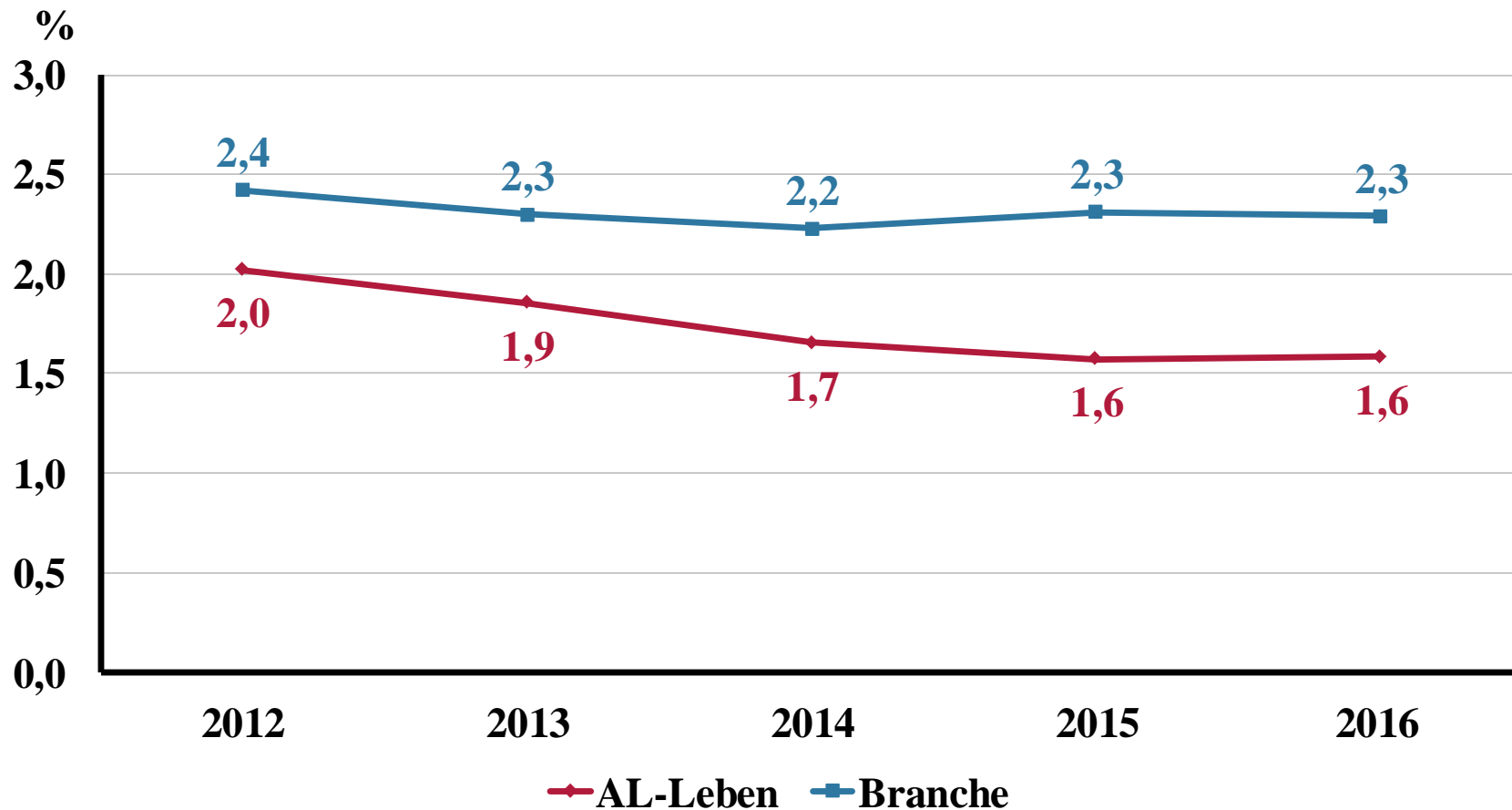
Marktanteile in der Berufsunfähigkeitsversicherung im Privatkundengeschäft



**Hoher und stabiler Marktanteil:
Große Nachfrage nach BU-Versicherungen der ALTE LEIPZIGER**

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Verwaltungskostenquote*



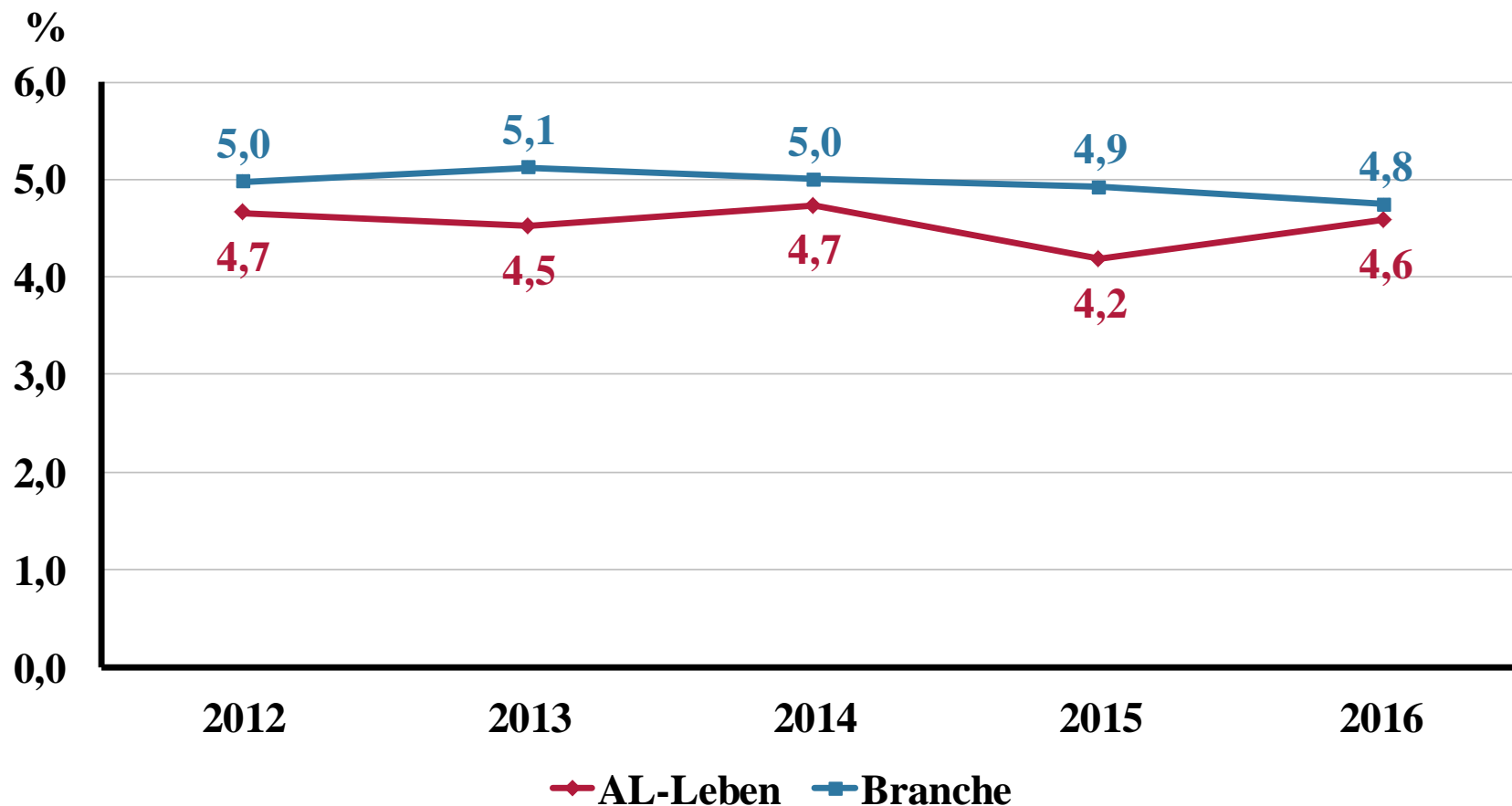
Verwaltungskostenquote auf Vorjahresniveau gehalten

* in % der gebuchten Bruttobeiträge

Quelle: GDV

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Abschlusskostenquote*



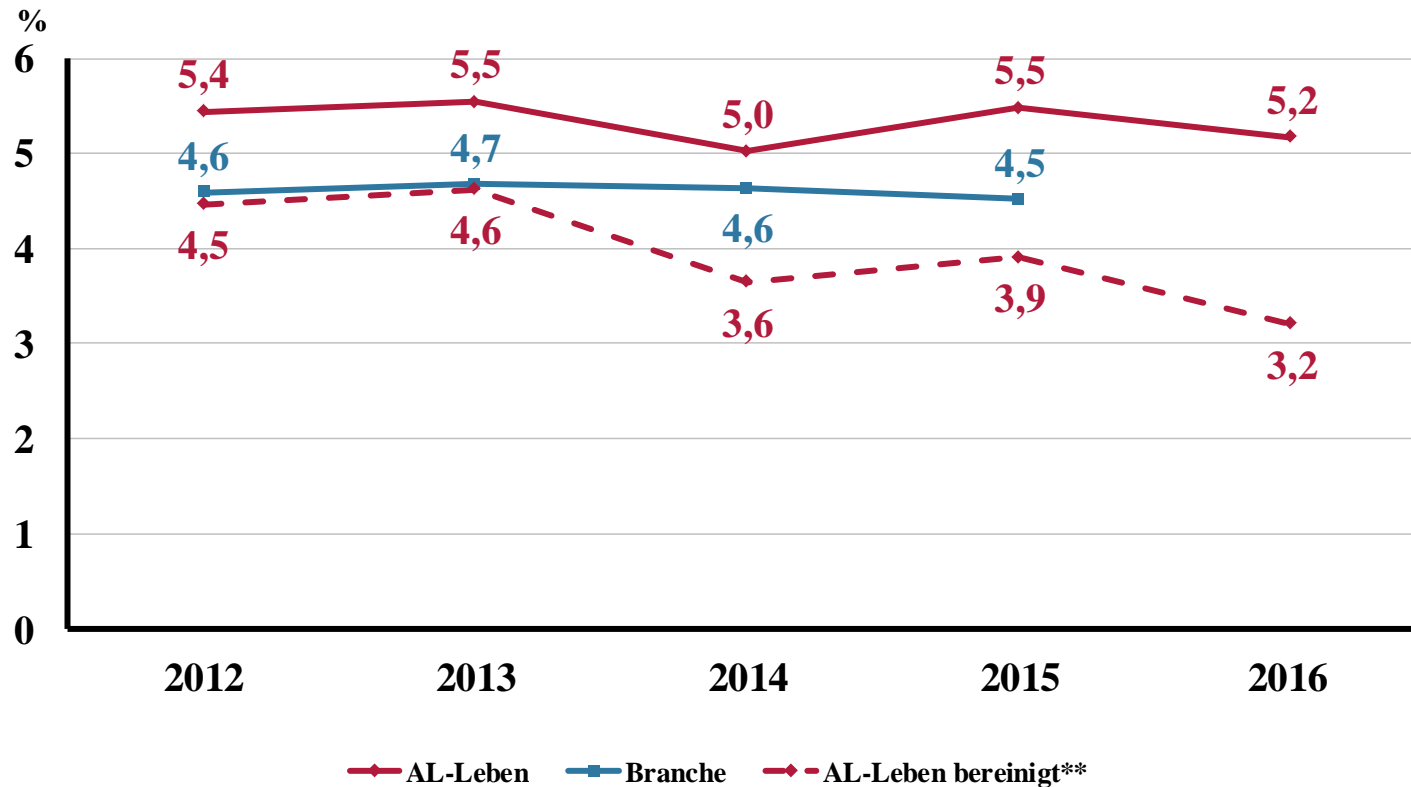
Anstieg der Abschlusskostenquote aufgrund eines im Vergleich zum Vorjahr geringeren Anteils an provisionsfreiem Geschäft

* in % der Beitragssumme des Neugeschäfts

Quelle: GDV

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Nettoverzinsung der Kapitalanlagen*



Nettoverzinsung wegen Realisierung außerordentlicher Kapitalerträge weiterhin auf hohem Niveau

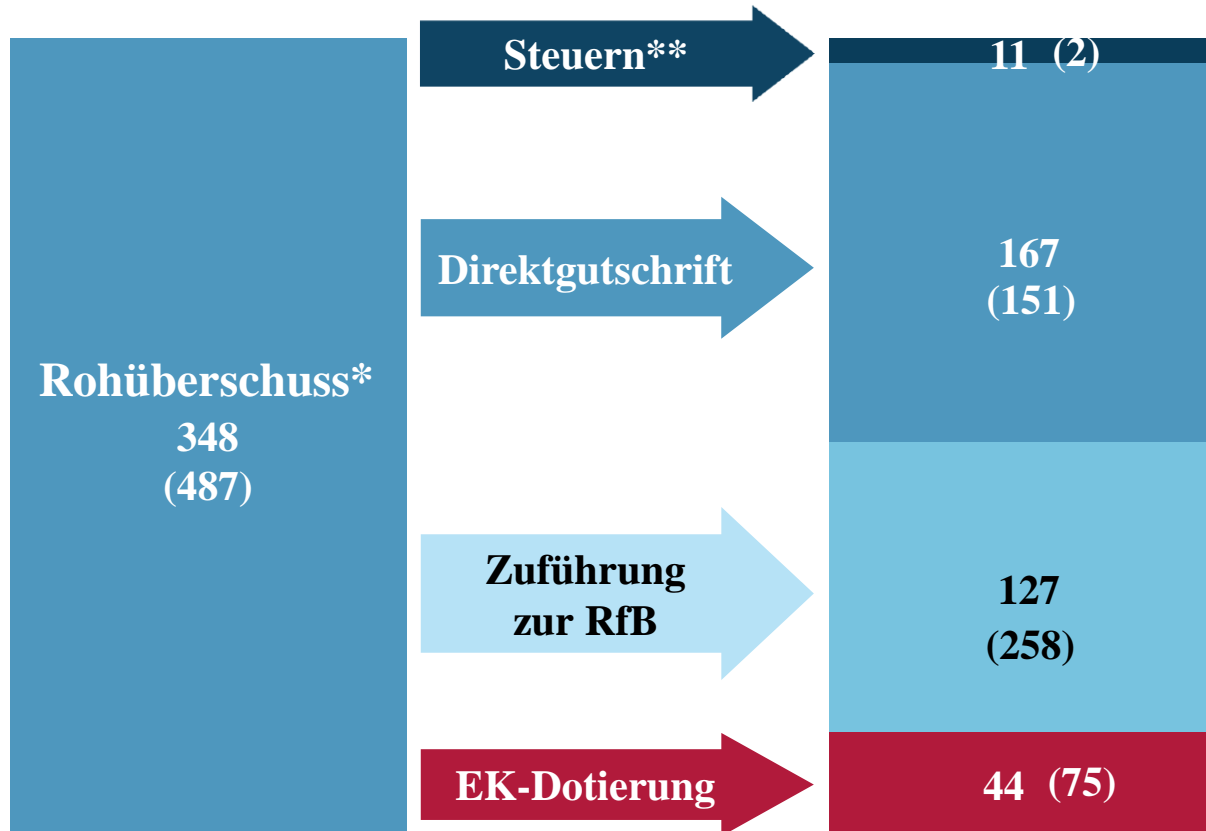
* in Prozent der durchschnittlichen Kapitalanlagen

** Um a.o. Erträge zur Finanzierung der Zinszusatzreserve und der Beteiligung der Versicherungsnehmer an Bewertungsreserven bereinigte Nettoverzinsung

Quelle: GDV

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Ergebnisverwendung 2016 (in Mio. €)



Rohüberschuss steht den Kundenreserven/Direktgutschrift bis auf einen Steueranteil zur Verfügung

* vor Steuern und vor Direktgutschrift

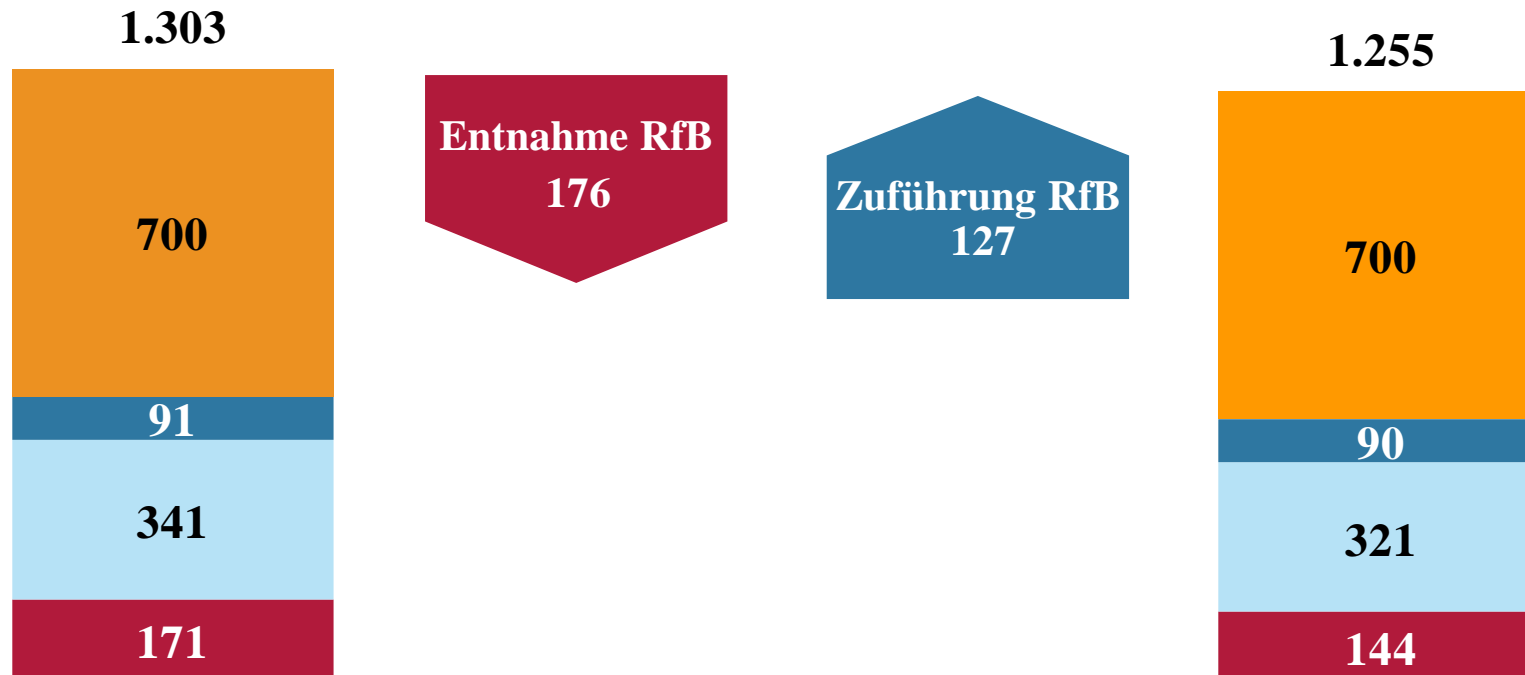
** Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Vorjahreswerte in Klammern; Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Rückstellung für Beitragsrückerstattung 2016

(in Mio. €)



■ gebundene RfB ■ SÜA Fonds ■ Sockelbetragsfonds ■ freie RfB

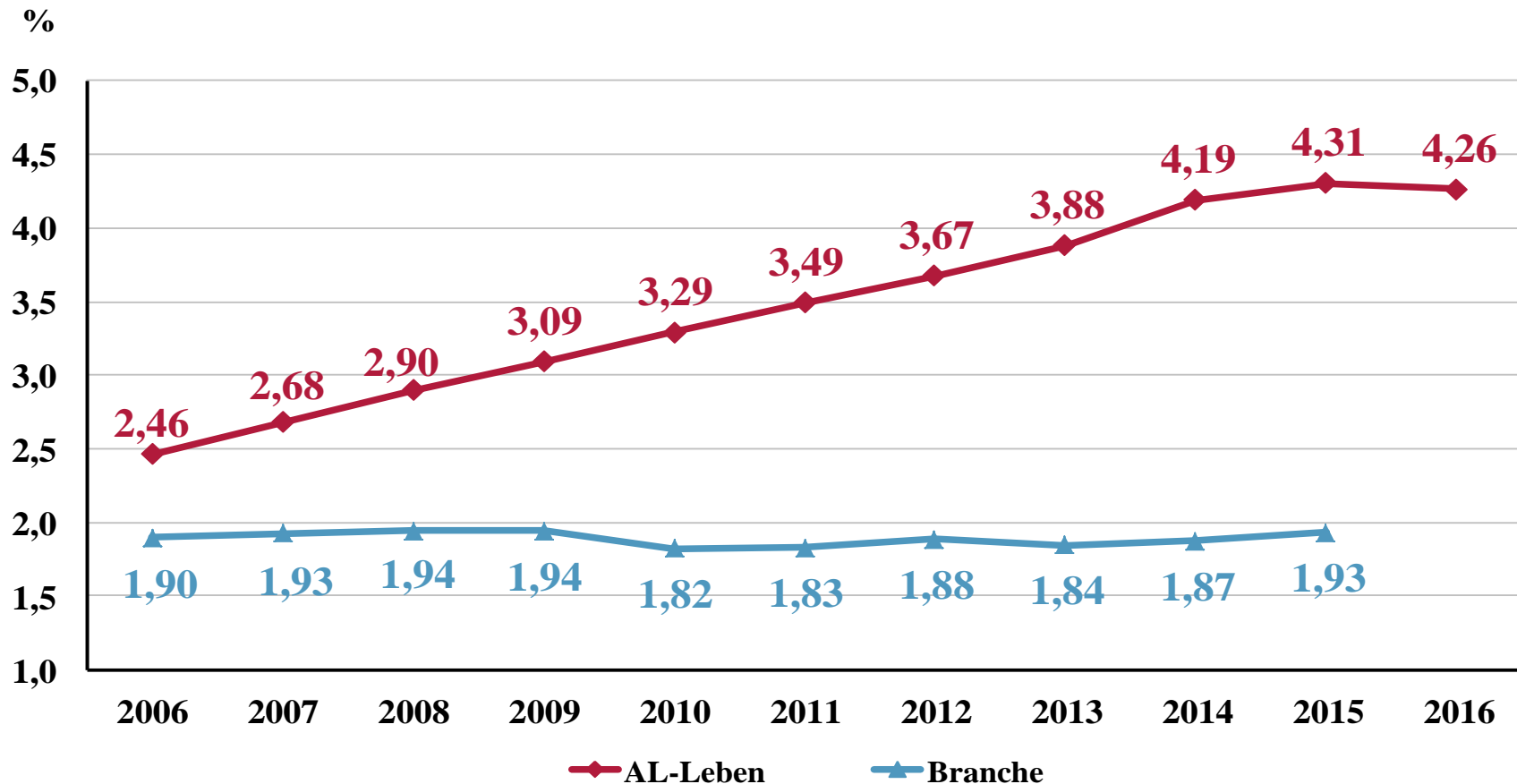
Rückstellungen für künftige Erfolgsbeteiligungen der Versicherungsnehmer auf hohem Niveau

SÜA: Schlussüberschussanteil

Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Eigenkapitalquote*



Eigenkapitalquote deutlich über Branchenniveau

* Eigenkapital in Prozent der Deckungsrückstellung

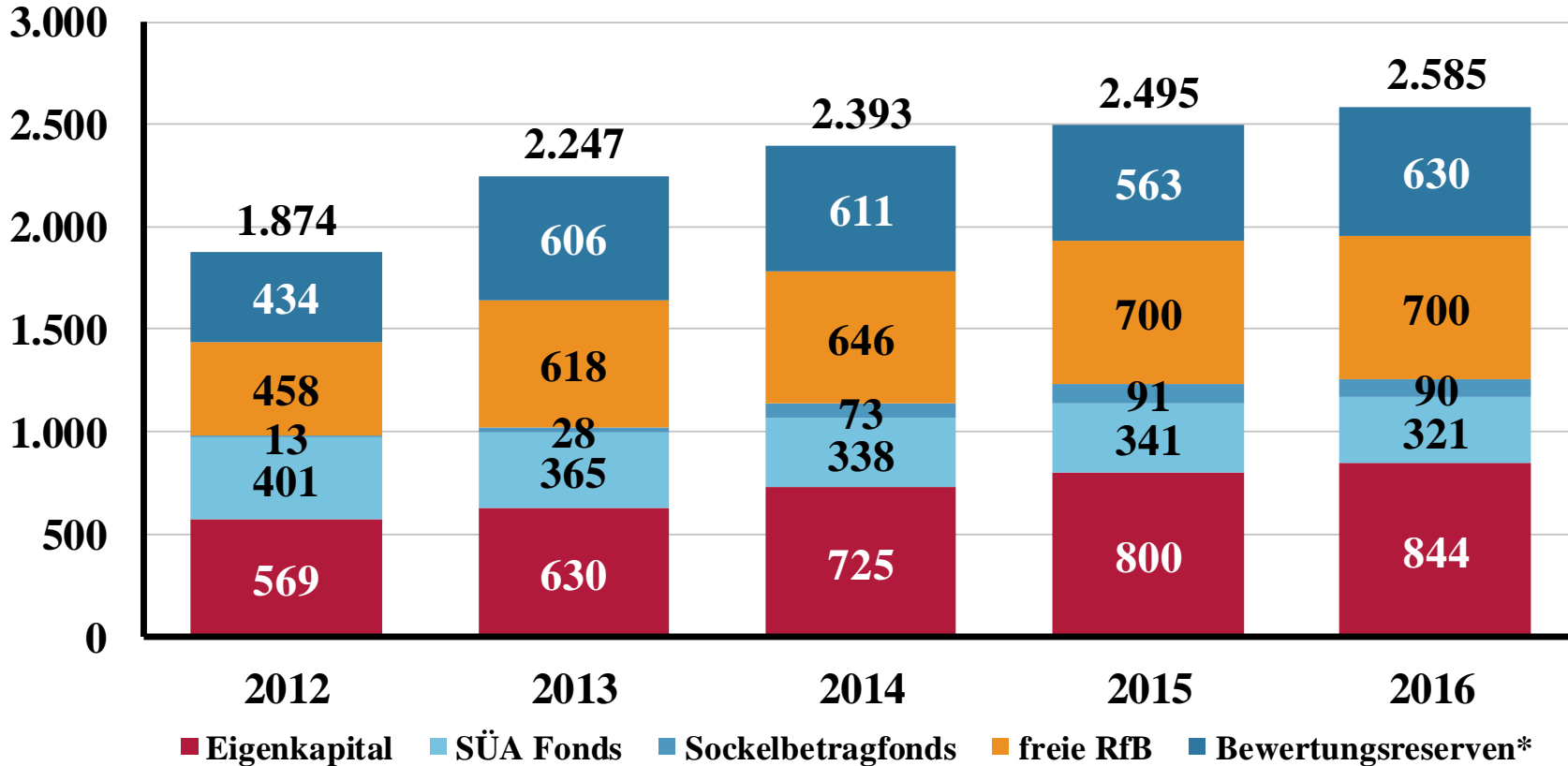
Quelle: Geschäftsberichte

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Risikotragfähigkeit



Mio. €

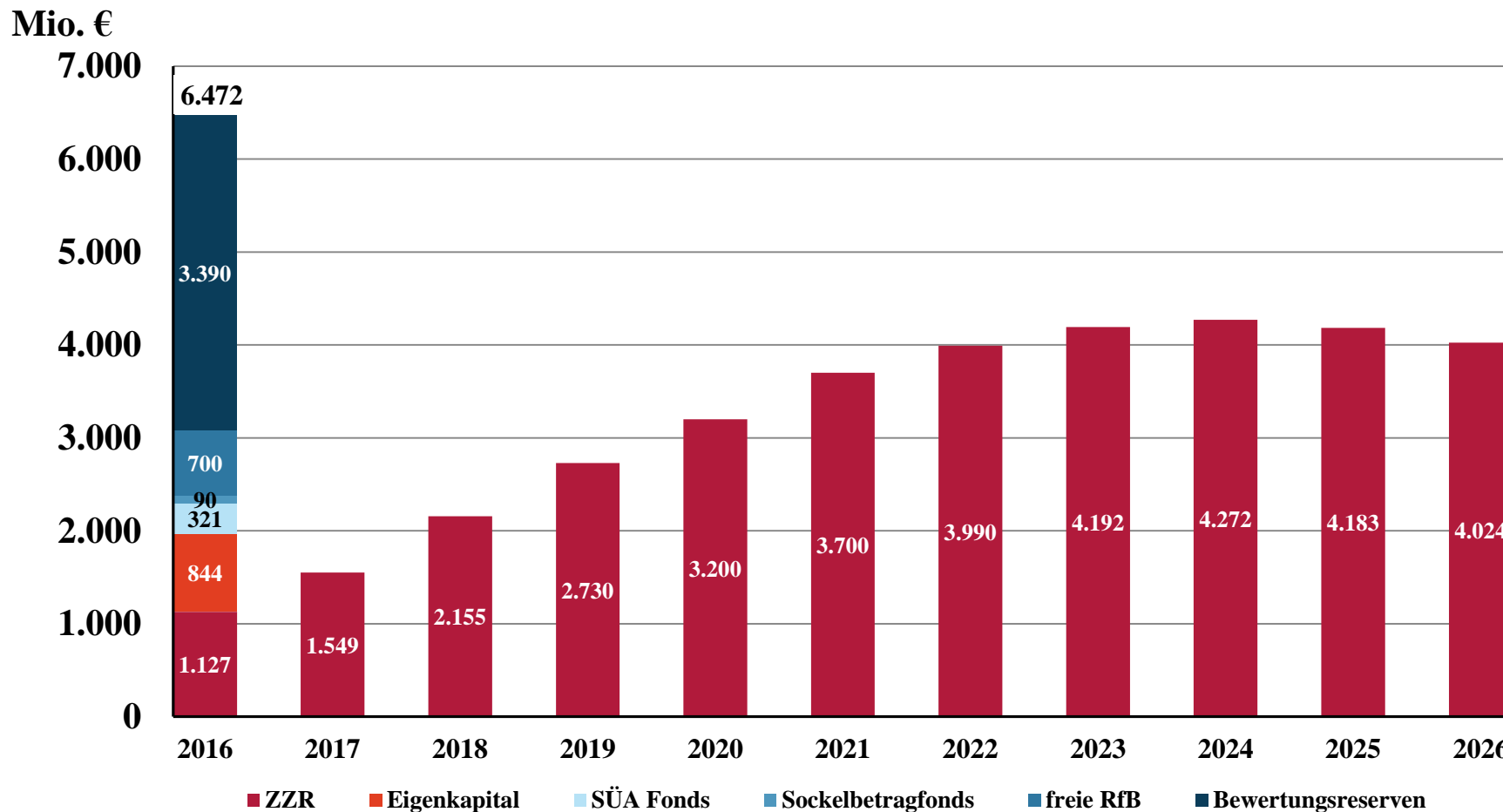


Risikotragfähigkeit wegen hoher Zuwächse bei Eigenkapital und Bewertungsreserven gegenüber dem Vorjahr gesteigert

* ohne Reserven auf Namenspapiere, Inhaberpapiere und Hypotheken
 Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Geschäftsjahr 2016 – ALTE LEIPZIGER Leben

Finanzierbarkeit der Zinszusatzreserve (ZZR) bei unverändertem Zinsniveau (31.01.2017)



Bei unverändertem Zinsniveau ergibt sich ein hoher ZZR-Aufwand in den nächsten 10 Jahren

Quelle: UR



Branchenthemen

ALTE LEIPZIGER: Herausforderungen und Chancen

- **Niedrigzinsphase managen**
 - Produkte: AL_RENTE-Flex und ALfonds
 - Zinszusatzreserve
 - Kapitalanlage: Weiterer Aufbau von Substanzwerten (Windenergie)
- **Digitalisierung**
 - Neue App
 - Nächste Schritte der Digitalisierung
- **Solvency II**
- **Neuausrichtung in der bAV: „Tarifpartnerrente“**



ALTE LEIPZIGER



HALLESCHE

HALLESCHE

Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit





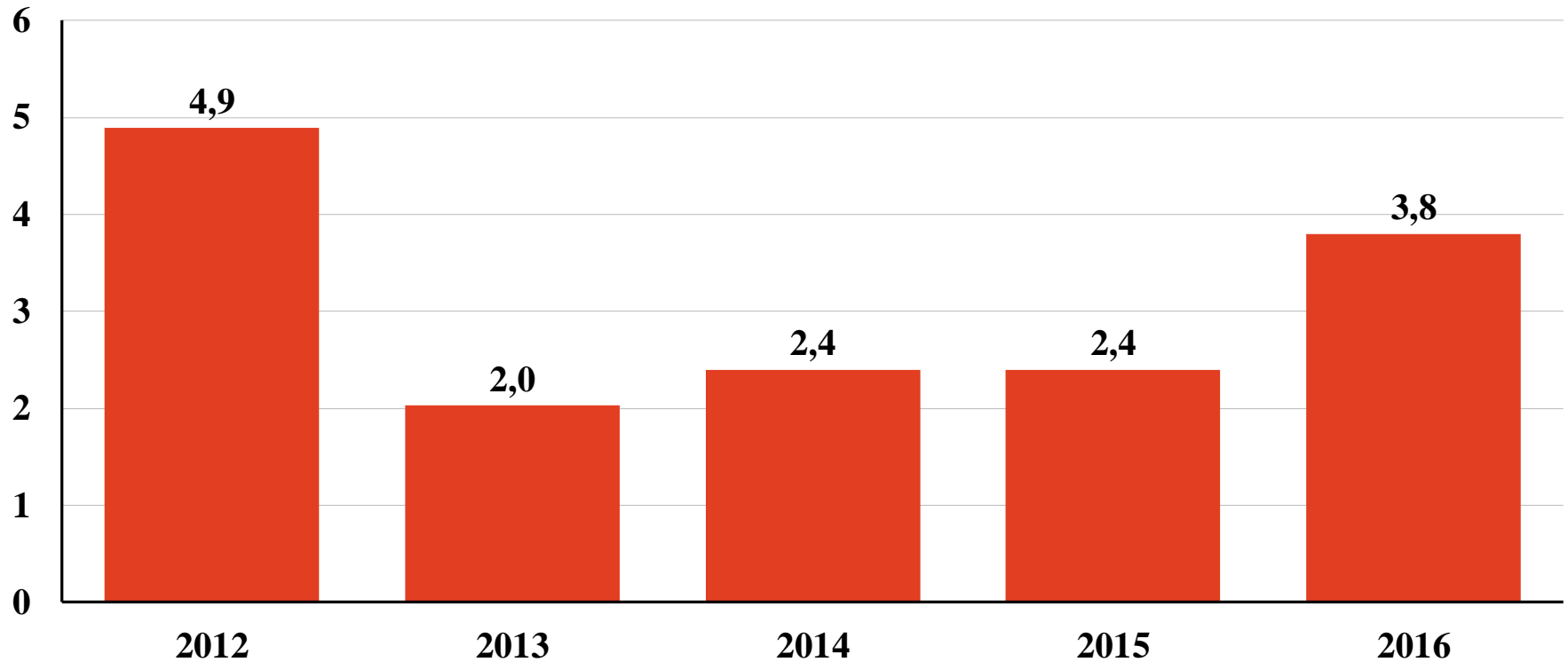
- **Wachstum der gebuchten Bruttobeiträge (+ 0,8 %)**
- **Neugeschäft kräftig gestiegen – mit 3,8 Mio. € Monats-Soll-Beitrag rund 57 % über Vorjahr**
- **Versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote mit 16,5 % auf hohem Niveau**
- **Weiterer Aufbau von ungebundener RfB und Eigenkapital aus dem Rohüberschuss zur Stärkung der Kundenreserven**

Geschäftsjahr 2016 – HALLESCHE

Neugeschäftsbeiträge



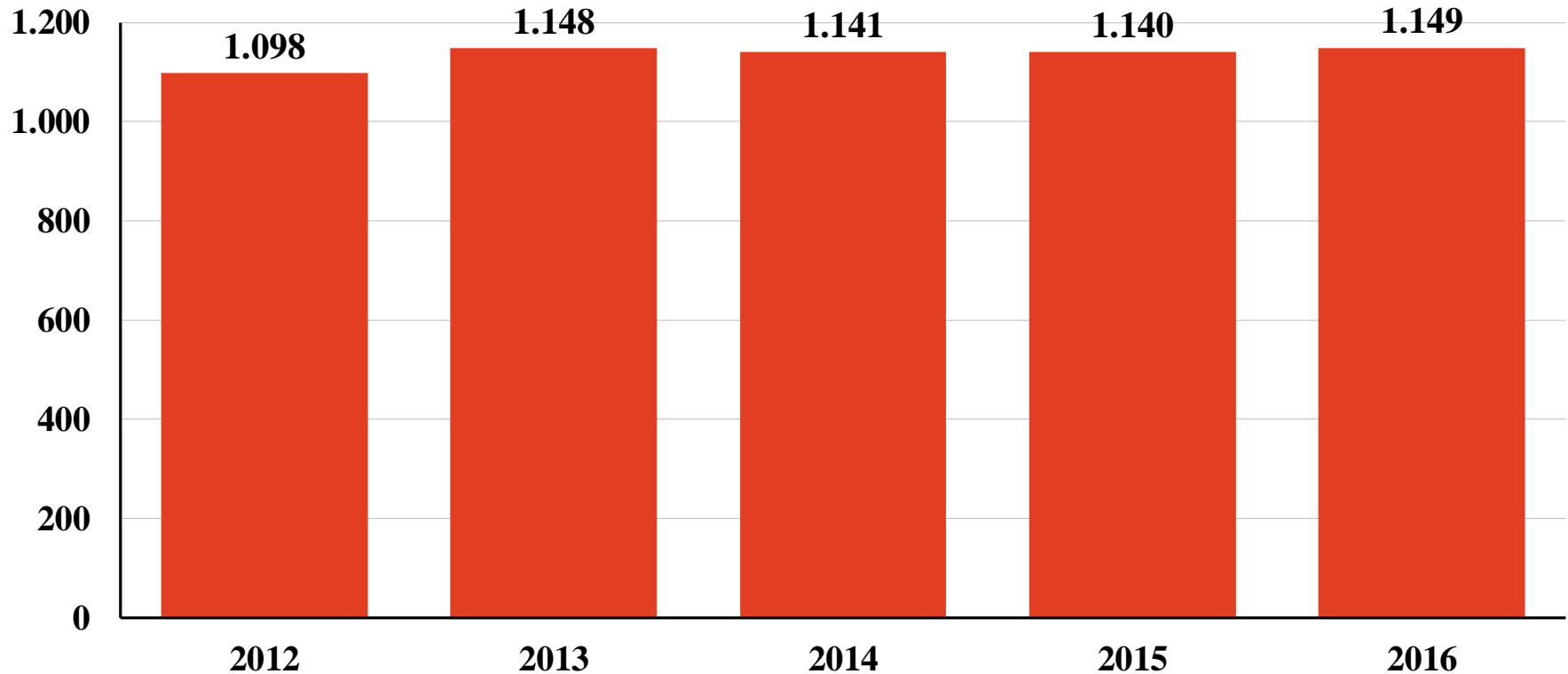
Mio. €



Neugeschäft deutlich gesteigert



Mio. €

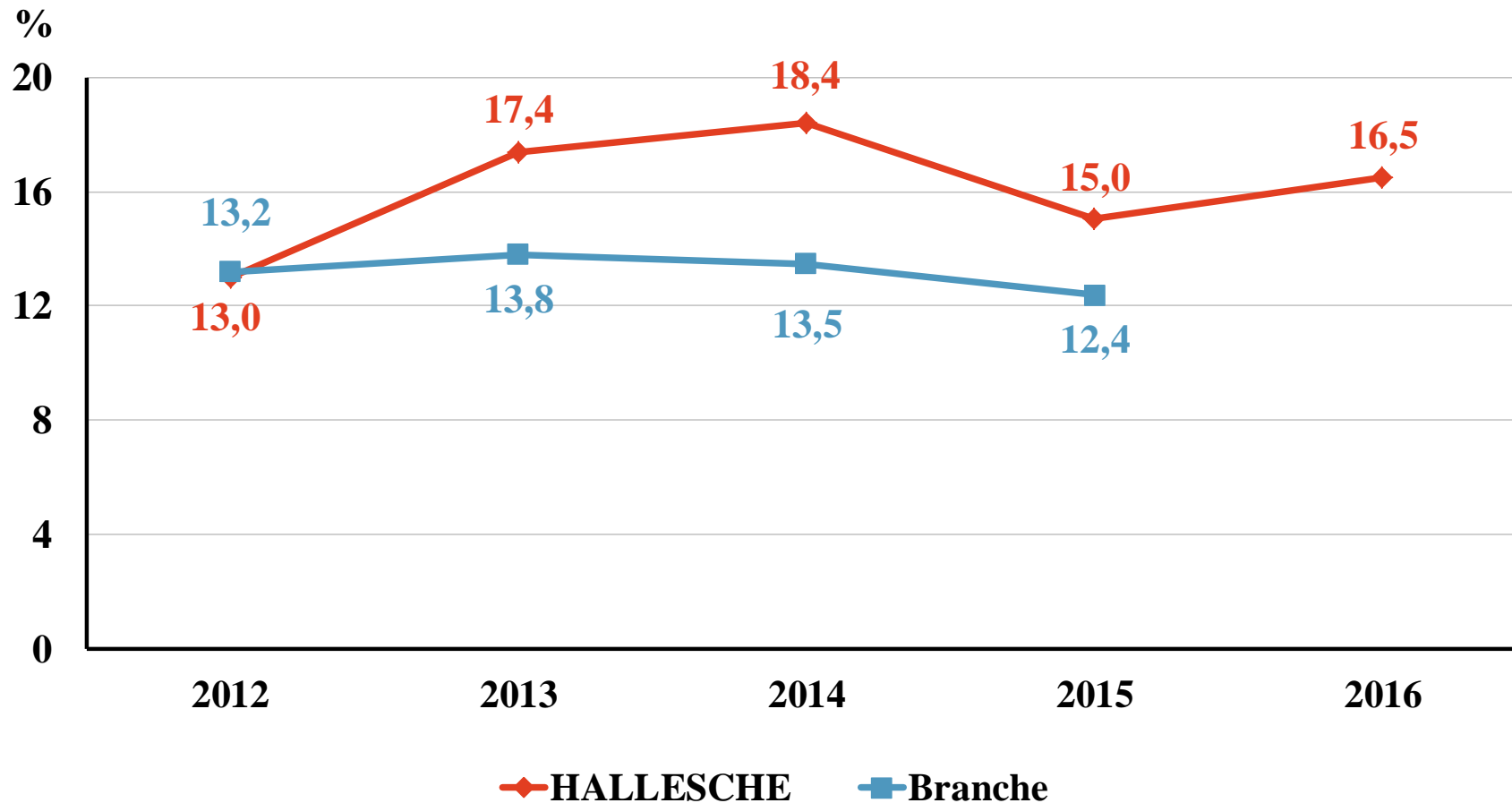


Beiträge u. a. wegen Zusatz- und Beihilfeablöseversicherungen über Vorjahr

Geschäftsjahr 2016 – HALLESCHE



Versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote*



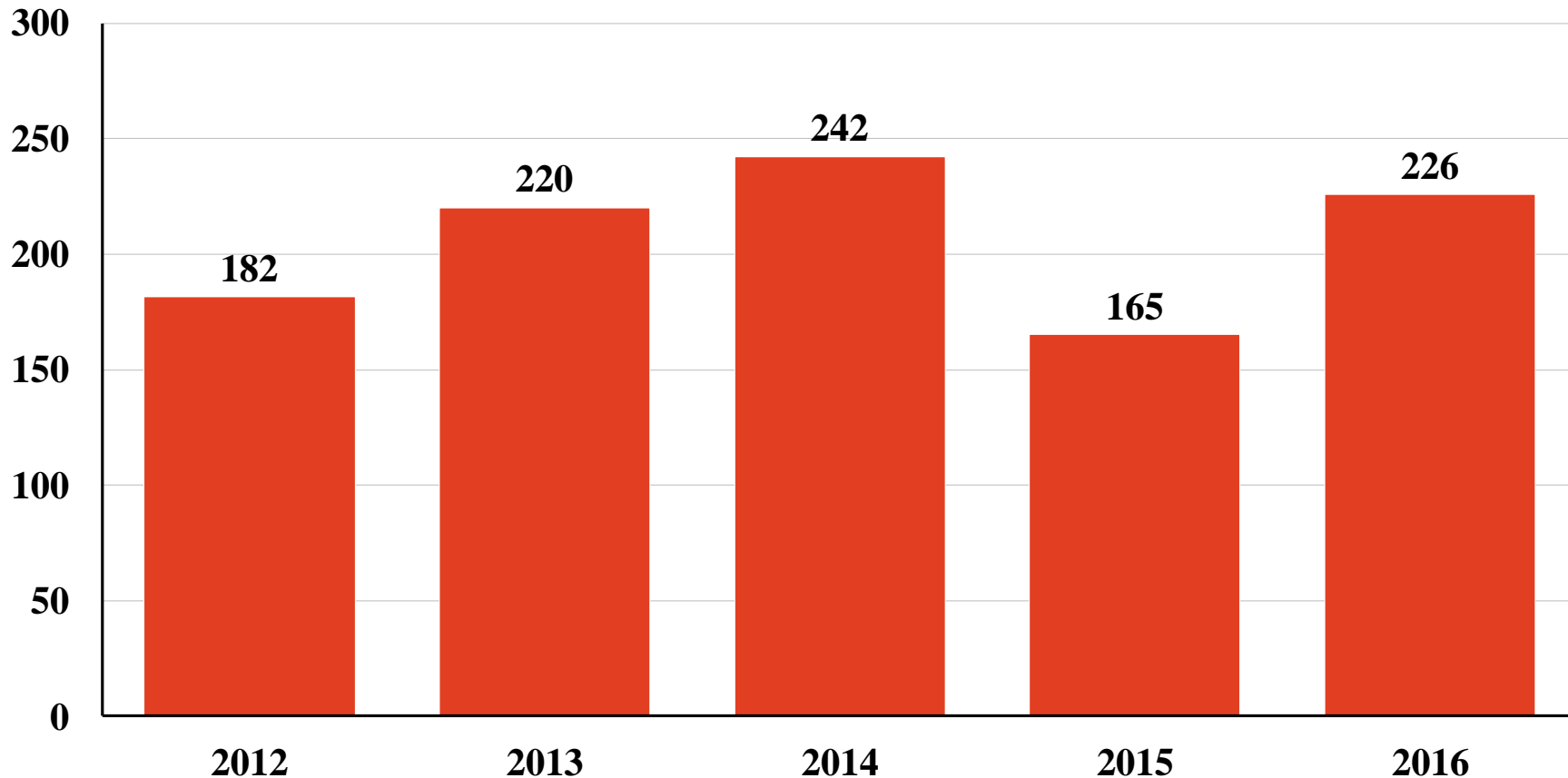
Hohe Versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote: Kundenreserven werden weiter gestärkt

* in % der verdienten Bruttobeiträge, nach neuer Definition (inkl. Saldo Übertragungswerte) gem. Rundschreiben PKV-Verband vom 15.02.2012 und unter Verwendung des DURZ (seit 2014)

Quelle: PKV-Verband



Mio. €



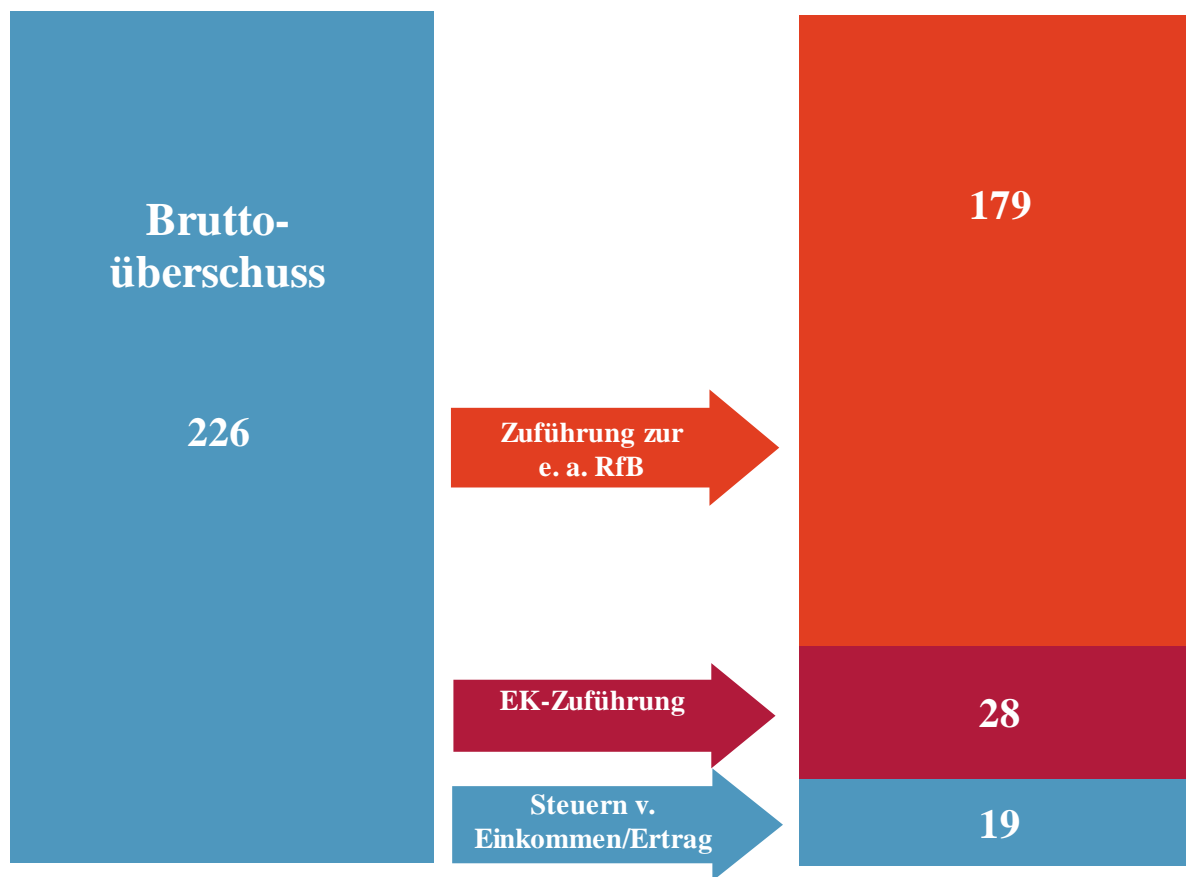
Bruttoüberschuss wegen geringerer Leistungsausgaben und Sondereffekten aus Kapitalanlagen über dem Vorjahr

* vor Steuern, vor Zuführung zur erfolgsabhängigen RfB und vor Zuführung zum Eigenkapital

Seit 2012 ist der poolrel. Überschuss aus der PPV der e.a. RfB zuzuführen. Beim Vergleich mit den Vorjahren ist der Bruttoüberschuss um diesen Betrag zu kürzen.

Geschäftsjahr 2016 – HALLESCHE

Ergebnisverwendung 2016 (Mio. €)

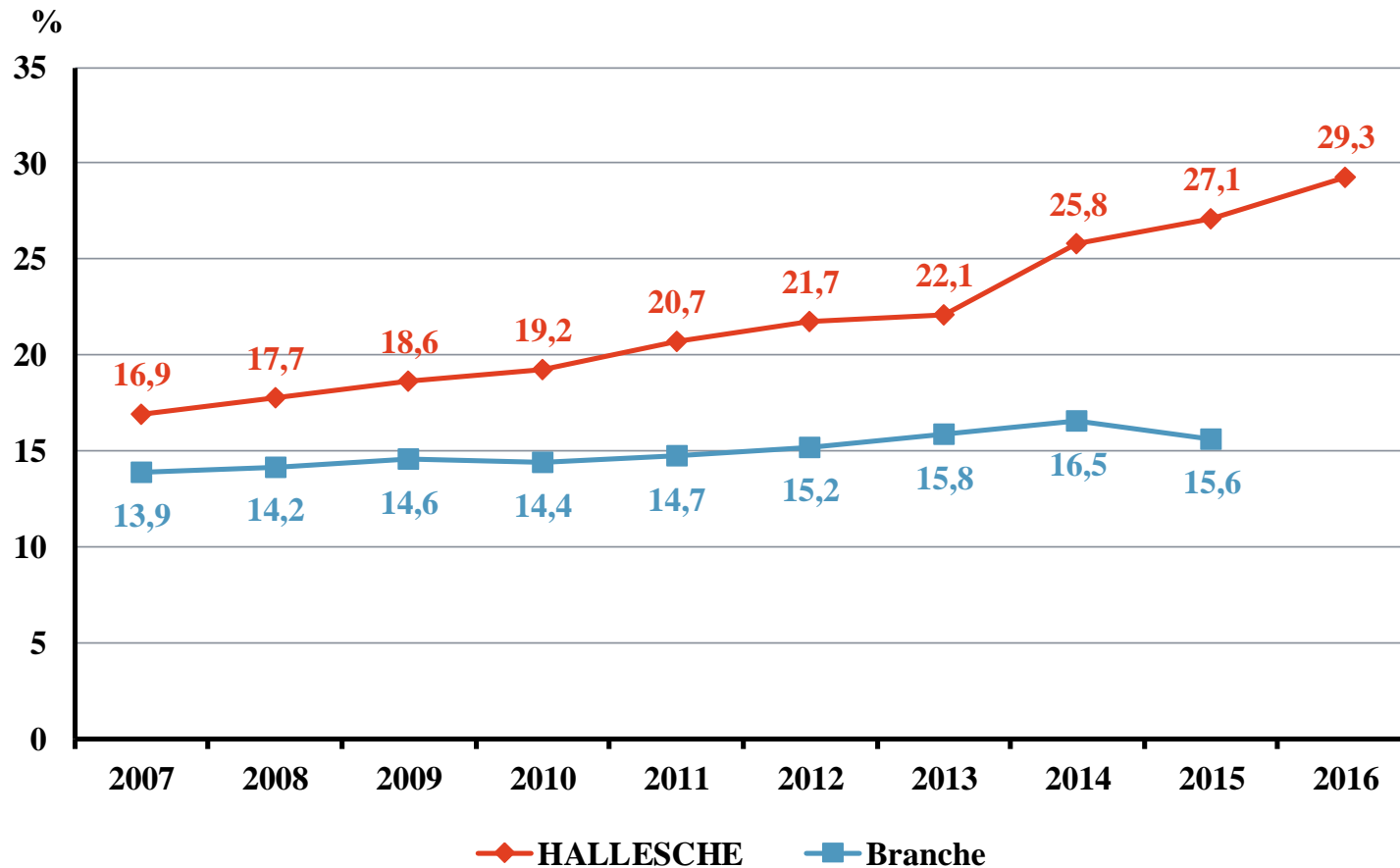


Bruttoüberschuss kommt über RfB-Zuführung und Stärkung des Eigenkapitals bis auf einen Steueranteil den Versicherungsnehmern zugute

Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen

Geschäftsjahr 2016 – HALLESCHE

Eigenkapitalquote*



Eigenkapitalquote deutlich über Branche

* in Prozent der verdienten Bruttobeiträge

Quelle: PKV-Verband



HALLESCHE : Herausforderungen und Chancen

- **Zweites Pflegestärkungsgesetz in Kraft:
Umstellung von Pflegestufen auf Pflegegrade / neuer
Pflegebedürftigkeitsbegriff**
- **Impulse für Zusatzversicherungsgeschäft durch Produkt- und
Vertriebspartnerschaft zwischen HALLESCHE und mhplus BKK**
- **Diskussion über Einheitsversicherung im Gesundheitswesen neu
entfacht**



Branchenthemen

Einheitsversicherung im Gesundheitswesen

- **Studie des Wirtschaftsforschungsinstituts WifOR:
PKV erzeugt Brutto-Wertschöpfung für deutsche Gesundheitswirtschaft in
Höhe von 13,4 Mrd. Euro**
- **Einheitsversicherungen führen zu Kontingentierung von Leistungen (z.B.
in Großbritannien)**
- **PKV ist Türöffner für Innovationen im Gesundheitssystem. Davon
profitieren alle Versicherten**
- **Ländervergleich des Wissenschaftlichen Instituts der PKV (WIP):
Deutsche Patienten haben in Europa kürzeste Wartezeiten**

Dualität und Wettbewerb im Gesundheitssystem stärken



Umsatzübersicht 2015 / 2016 in Mio. € – Gebuchte Bruttobeiträge*

Gesellschaft	2015	2016	+ / -
ALTE LEIPZIGER Leben	2.345	2.362	0,7%
HALLESCHE Kranken	1.140	1.149	0,8%
ALTE LEIPZIGER Sach	411	430	4,6%
ALTE LEIPZIGER Pensionskasse	23	23	0,2%
ALTE LEIPZIGER Pensionsfonds	8	16	110,5%
Summe Versicherungen	3.926	3.981	1,4%
ALTE LEIPZIGER Trust ¹⁾	271	174	-36,0%
ALTE LEIPZIGER Bauspar ²⁾	256	245	-4,3%
Summe Finanz-/Kreditinstitute	527	419	-20,6%
Gesamtumsatz	4.454	4.400	-1,2%

¹⁾ Gesamter Brutto-Mittelzufluss zu den Publikumsfonds (inkl. Drittfonds und Fondswechsel)

²⁾ Spar- und Tilgungsgeldeingang

* unkonsolidierte Betrachtung

Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen



ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern

- **ALTE LEIPZIGER Leben: Fortsetzung der auf langfristige Ziele ausgerichteten Geschäftspolitik: Risikotragfähigkeit weiter ausbauen – leichtes Wachstum erwartet**
- **HALLESCHE: Wachstumsimpulse durch bewährte und neue Produkte**
- **Konzern: Stärkung der Finanzkraft und Sicherstellung von Kundengarantien haben Vorrang**
- **Digitalisierung: Viele Projekte umgesetzt (Video-Beratung, Kunden-App) – neue in Planung (Ideen-Werkstatt)**



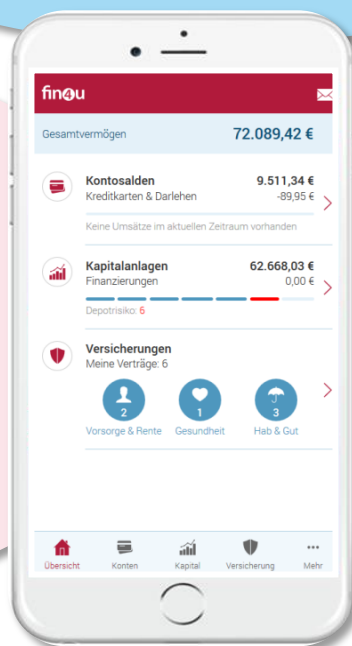
Kunden-App »fin4u« mit Nutzen für Kunden, Vertriebspartner und Konzern

Nutzen für Kunden:

- Self-Services (z.B. einfache Bank- und Adressänderung)
- Aktuelle Vertragsauskunft
- Service-Hotlines
- Schadenmeldung

Nutzen für den Konzern:

- Stärkung der Kundenbindung durch zusätzlichen Kommunikationskanal
- Verringerung von Serviceanfragen
- Up- und Cross-Selling-Potenzial



Nutzen für Vertriebspartner:

- „be your own fintec“
- Verringerung des Kundenverlusts an Digital Broker (wie Knip, Clark)
- Entlastung für Vermittler durch Möglichkeit für Kunden, einfache Änderungen selbst durchzuführen



Rechtliche Hinweise

Gerne überlassen wir Ihnen diese Präsentation zu Informationszwecken. Bitte beachten Sie aber, dass die darin enthaltenen Informationen allgemeiner Natur sind und eine Beratung im konkreten Einzelfall nicht ersetzen können.

Diese Unterlage haben wir nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

In die Zukunft gerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Ungewissheiten verbunden. Deshalb können die tatsächlichen Ergebnisse von diesen abweichen. Eine Verpflichtung zur Aktualisierung von Zukunftsaussagen wird nicht übernommen.

Unsere Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen.

Inhalt, Darstellung und Struktur dieser Unterlage sind urheberrechtlich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten.

© ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern, D-61440 Oberursel / D-70178 Stuttgart